



# news

Tennisclub Oberhofen

Nr. 19, 2021





**MIT JOST-DRUCKSACHEN**

**BLEIBEN SIE AM BALL**



# Editorial



Liebe Tennisfreundinnen, liebe Tennisfreunde

Eines der wichtigsten Güter im Leben ist die Gesundheit. Die Gesundheit unserer Clubkolleginnen, Spielpartner, Gegnerinnen, Gegner und der eigenen Familie. Die Corona-Pandemie hat uns vor Augen geführt, wie essentiell dieser Wert für uns als Sportlerinnen und Sportler, als Tennisspielerinnen und -spieler ist. Dieses neue Bewusstsein wird uns in Zukunft begleiten.

Letzten Frühling, am 13. März, nahezu von einem Tag auf den anderen schlossen die Schulen, ab 16. März die Geschäfte und die Sportanlagen – das Leben stand still. Lockdown. Mit den ersten Lockerungen tasteten wir uns langsam an die frühere Normalität heran. Für uns hiess dies: einen Neustart mit dem elektronischen Buchungssystem wagen, Schutzkonzepte erstellen und mit dem

Desinfektionsmittel im Hosensack Tennis spielen. Was für ein Jahr!

Ein rührender Moment und glänzender Höhepunkt des Tennisjahres war das Clubturnier mit 55 Teilnehmenden. Nach so viel Tristesse herrschte Aufbruchsstimmung. Organisiert hat den gelungenen Anlass Martin Christen. Merci Tinu! Zwar zwang uns Corona dazu, verschiedene Vereinsanlässe abzusagen und den Interclub zu verschieben, aber dem initiativen Geist in unserem Club tat dies keinen Abbruch. Wir nutzten die Zeit des Lockdowns dazu, um den Zugangsweg zu den Tennisplätzen zu ebnen, Platten neu zu verlegen und das Clubhaus zu verschönern. Claudia Watterton – unterstützt durch weitere Helferinnen und Helfer – hat mit grossem Einsatz die Wände gestrichen und mit ihren Kindern den Wandschmuck an der Westseite geschaffen.

Schliesslich ist es uns gelungen, mit Alexander Burkhard (Kassier) und Simon Blattmann (Beisitzer, IT-Fachmann) junge Kräfte für den Vorstand zu gewinnen. Wir heissen sie herzlich willkommen! Damit erhält der TC Oberhofen neuen Schub, den wir für die kommende Saison sehr gut gebrauchen können.

Ganz zuletzt möchte ich auch unserem Platzwart für seinen unermüdlichen Einsatz danken. Ivo Leutar hat sich mit Leib und Seele der Pflege unserer Plätze gewidmet.

Und ganz herzlichen Dank an euch, die ihr unserem Club in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten habt!

Im Namen des Vorstands des TC Oberhofen

Martin Werder, Präsident

[www.tenniscluboberhofen.ch](http://www.tenniscluboberhofen.ch)

## Aus dem Inhalt

Jahresprogramm 2021	5	Allgemeine Informationen	27
Renovation Clublokal	6	Platzreinigung	28
Berichte Spielleiter und Interclub	8	Kids- und Juniorentaining	30
Nationales Masters Junioren Cup 2020	22	Geschichte des TCO	32
Protokoll der Generalversammlung	24	Wichtige Adressen	34

# Tenniskarriere oder Handballkarriere?

Individuelle Bedürfnisse, persönliche Lösungen.



Ihre Bank seit 1826.

Für Generationen.  
033 227 31 00  
termin@aekbank.ch

**Aus Erfahrung**  
[www.aekbank.ch](http://www.aekbank.ch)

**AEK**   
— BANK 1826 —



## Jahresprogramm 2021

- 10. März**            **Generalversammlung**  
Traktanden gemäss schriftlicher Einladung
- 18. April**            **Saisoneröffnung**  
(nur bei guter Witterung)
- 25. April**            **Eröffnungsapéro** (ab 13 Uhr)  
Plauschturnier für alle und Begrüssung  
der Neumitglieder (bei jeder Witterung).
- Mai–Oktober**        **Smash Monday** (ab 18 Uhr):  
Freies Spiel mit verschiedenen Spielpartnern  
3. Mai                    2. August  
7. Juni                   6. September  
5. Juli                   4. Oktober  
(nur bei guter Witterung)
- Mai/Juni**            **Interclub**  
Die Spieldaten sind auf der Website des TCO  
und auf der Infotafel aufgeführt.
- Juni**                    **Anmeldung Klubmeisterschaften**  
Ausschreibung der Klubmeisterschaften  
(siehe Aushang im Klubhaus)
- 2.–4. Juli**            **Juniorinnen- und Juniorenturnier**
- 13.–16. Juli**        **Sommerlager Juniorinnen und Junioren**  
Di–Fr / 3 Plätze / 10–12 Uhr / 13–15 Uhr
- 27.–30. Juli**        **Sommerlager Juniorinnen und Junioren**  
Di–Fr / 3 Plätze / 10–12 Uhr / 13–15 Uhr
- Aug./Sept.**           **Klubmeisterschaften**  
Finalspiele mit Paella-Abend im Club
- 18./19. Sept.**        **Kidstennisturnier**
- 16. Oktober**        **Raclette-Abend im Club (17 Uhr)**
- Ende Oktober**      **Saisonschluss**

# Renovation des Clublokals

Dank Sponsorenbeiträgen konnten wir verschiedene Verschönerungen auf unserer Anlage in Angriff nehmen. Herzlichen Dank an alle, die es uns ermöglicht haben.

So nutzten wir den Lockdown dazu, das Clublokal etwas aufzupeppen und die Umgebung instand zu stellen. Das Clublokal wurde hell gestrichen und erstrahlt nun in neuem Glanz. Neue Magnetwände wurden aufgehängt und ein Tennisballbild verschönert den Raum. Mit einer grossen Putzaktion wurde die Sanierung abgeschlossen. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle freiwilligen Helfer!





Der neue Plattenweg wurde von der Firma Zryd erstellt! Super Arbeit, herzlichen Dank!

Hans Lehmann, Martin Christen und Roman Frankhauser revidierten das Flutlicht! Merci vielmals für euren Einsatz.

*Claudia Watterton*



# Jahresbericht Spielleiter 2020

2020 war ein bewegtes und aufwendiges Tennisjahr. Wir konnten den Spielbetrieb erst mit Verspätung und einem genehmigten Schutzkonzept aufnehmen. Teil des Schutzkonzepts war das online Reservationssystem GotCourts. Ich habe mich eigentlich immer gegen eine online Reservation gestäubt und befürwortete unser Plättchen System. Rückblickend muss ich jedoch die vielen Vorteile von GotCourts anerkennen und bin froh haben wir diesen Schritt, nicht ganz unfreiwillig, getan. So können Plätze einzeln gesperrt werden, man kann von zu Hause aus schauen wie die Plätze belegt sind, den Betrag für Gäste kann mit der Kreditkarte bezahlt werden und vieles mehr.

Durch die verspätete Saisonaufnahme mussten alle Interklubbegegnungen vom Frühling auf den Herbst verschoben werden. Die anfängliche Enttäuschung wich sehr schnell der Freude über die vielen freien Wochenenden. Der Spielmodus wurde aus Zeitgründen so angepasst, dass es für die Interklubbegegnungen keine Verschiebungsdaten gab. Wurde eine Partie ersatzlos abgesagt, fehlten den Mannschaften entsprechend Resultate was zu einer Verzerrung der Rangliste führte. Aus diesem Grund gab es 2020 weder Auf- noch Absteiger. Sehr Erfreuliches gibt es aus der Junioren Interclubabteilung zu berichten. Der TC Oberhofen am Thunersee war 2020 gerade mit 7 Mannschaften vertreten. Pro Begegnung werden zwei Einzel und ein Doppel ausgetragen. Weiter hinten in dieser Ausgabe erfahren sie mehr über die einzelnen Teams und deren Erfolge.

Apropos Erfolg! Das diesjährige Klubturnier wurde so gut besucht wie noch nie. Insgesamt waren 55 SpielerInnen in 7 verschiedenen Konkurrenzen am Start. 9 Damen, 28 Herren und 18 Schüler. Ich habe mich besonders darüber gefreut, dass sich einige Junioren bei den aktiven Herren eingetragen haben. Für die jungen Spieler eine gute Gelegenheit Erfahrungen gegen bestandene Turnierspieler zu sammeln. Die Konkurrenzen wurden in Tableaus eingeteilt und die Spieler mussten ihre Partie der anstehenden Runde bis zu einem vorgegebenen Termin spielen. Den genauen Zeitpunkt der jeweiligen Begegnungen konnte frei gewählt werden. Alle Erstrundenverlierer wurden in einer Trostrundenkonkurrenz aufgenommen. Corona bedingt wurde darauf verzichtet alle Finalsiege am selben Wochenende auszutragen. Ich hoffe, dass 2021 wieder eine Finalrunde stattfindet und SpielerInnen wie auch ZuschauerInnen zusammen die besten Klubmitglieder anfeuern und bewundern können.

Im Allgemeinen habe ich festgestellt, dass die Plätze besser besucht sind und ein Hauch von Klubleben war spürbar. Es freut mich, wenn begeisterte Kinder ihre Eltern motivieren, auch Tennis zu spielen. Sind die Kinder bei Marko im Kindertennis, haben Eltern ein ideales Zeitfenster, um selbst zu spielen. Besonders gefreut hat mich, dass einzelne SchülerInnen, die sich aus Tenniskursen kennen, zusammen in ihrer Freizeit selbstständig zum Spielen abmachen.

Ich freue mich bereits jetzt auf die bevorstehende Saison und gratuliere natürlich im Namen des gesamten Vorstandes den amtierenden KlubmeisterInnen.

*Der Spielleiter,  
Martin Christen*





Von links: Luka Zryd, Vera Rothenbühler



Von links: Gian Stettler, Dylan Watterton

### Clubmeister 2020

WS R1/R9	Lerch Brigitte
MS R1/R9	Schüpfer Daniel
WS 40+ R1/R9	Watterton Claudia
MS 45+ R1/R9	Jost Markus

WS 14&U R1/R9	Rothenbühler Vera
MS 12&U R1/R9	Stettler Gian
MS 18&U R1/R9	Züblin Yorick

Die Finalistinnen in den beiden Damenkonkurrenzen finden sind auf der nächsten Seite im Bild.



Von links: Yorick Züblin, Ryan Watterton



Von links: Ines Attinger, Claudia Watterton, Brigitte Lerch, Yvonne Townsend

# il disegnatore designobjekte

An- und Verkauf von seltenen Designklassikern und Objekten  
der 1920er bis 90er Jahre

il disegnatore GmbH  
Bachgasse 4 CH-3652 Hilterfingen  
[www.disegnatore.ch](http://www.disegnatore.ch)

Marc-Antoni Huonder Tel. 079 723 39 24

# Jahresbericht Damen Aktive 1. Liga

## Eine Saison des Antastens

Das primäre Ziel Ligaerhalt konnte schon ziemlich früh in der Saison abgehakt werden. Durch die Sonderregelung 2020, bei der es keine Auf/Absteiger gab, nahm uns dies etwas den Druck weg. Einige befürchteten, dass wir sang- und klanglos untergehen würden, jedoch waren wir gar nicht mal so schlecht.

Die Einteilung ergab etwas atypisch für eine 1. Liga, jedoch ziemlich passend für die IC Saison 2020, eine 5-er Gruppe. Anders gesagt wurden wir in eine zusammengeflückte Gruppe eingesetzt. Durch die wetterbedingte Absage des ersten Spiels, welches mangels Ersatzdaten ersatzlos gestrichen wurde, hatten wir trotzdem nur drei Spiele. Die Bilanz: Ein Sieg – zwei Niederlagen. Schaut man sich die Dreisätze im ersten Spiel an, hätten wir durchaus mit einer Plusbilanz abschliessen können. Jedoch war das dieses Jahr nicht das Wichtigste. Die Ladies konnten Erfahrungen gegen Gegnerinnen auf R1-R3 Niveau sammeln und auch spüren, dass sie ein durchschnittliches 1. Liga Team schlagen können.

Bea Lehmann, Caro von Dach und Sandra Winkler verlassen uns auf die nächste Saison und wir möchten uns herzlich für viele schöne Jahre mit euch bedanken! Neu stösst zum Team Daniela Heinemann und Nina Zehr. Die Equipe 2021 (inkl. Ines Attinger, Nadine Keller und Claudia Watterton) wird wohl die stärkste Truppe, welche in den letzten 20 Jahren für Oberhofen angetreten ist.

Nadine Keller, seit Gründung des Teams Captain, führt das Team im 2021 in die 7. Saison. Es wird die letzte Aktivsaison für diese Damen. Da wir auf unser Küken (ebenfalls Nadine) warten «mussten» bis sie 30 wird und wir in die 30+ Kategorie wechseln können. Ziel für diese Saison wird wieder der Ligaerhalt sein, damit wir 2022 bei den Jungseniorinnen etwas höher einsteigen können.

Froue, danke für es wyters  
cools Jahr.  
Dir sit super!

*Coach Marko Leutar*



**NEU**-----**NEU**-----**NEU**

## Ein neues 2. Liga-Damenteam wurde gegründet!

Aktuell mit dabei sind: Dorien Scheidegger, Marianne Sauser Orhan, Ildiko Meszlényi, Émilie Orhan, Miriam Bruderer, Vera Rothenbühler

Die Damen würden sich über weitere Unterstützung freuen!  
Für nähere Infos ruft mich unter 078 971 47 30 an.

# Jahresbericht Interclub Aktive Herren 3.Liga

Die Aufgabe für mich, Yorick Züblin als Neo-Captain eines aktiven Interclubteams war keine einfache. Ich habe die Herausforderung jedoch gerne angenommen und es hat sich sehr positiv entwickelt. Wir konnten einige Erfahrungen sammeln und positive Ergebnisse feiern. Nachdem die erste Runde gegen Victoria Jungfrau Interlaken wegen Regens nicht durchgeführt und aufgrund des dichten Spielplans auch nicht nachgeholt werden konnte, starteten wir unsere Interclub Saison gegen Köniz. Das Gastspiel entpuppte sich als äusserst knappe Angelegenheit. Dank den Siegen von Ryan Watterton, Nico Matter und Yorick Züblin stand es nach den Einzeln 3:3. In den drei Doppeln gingen wir leider mit 3:4 in Rückstand. Nico Matter und Ryan Watterton konnten die Begegnung dank eines 10:8 im Champions Tie-Break ausgeglichen gestalten. Im entscheidenden Doppel siegten Roman Fankhauser und Yorick Züblin schlussendlich und so traten wir die Heimreise als Sieger an.

Eine Woche später waren wir erneut auswärts im Einsatz. In Deisswil traten wir gegen eine stark besetzte Truppe an. R4 und R5 waren im Einzel dann eine Nummer zu gross. Dennoch konnten wir dank zwei Siegen von Livio Zehr und Janis Roth die Hoffnung auf eine siegreiche 3.Runde aufrechterhalten. In den drei Doppel folgte jedoch die Ernüchterung. Zwei der drei gingen nämlich verloren. Einzig Livio Zehr und Ryan Watterton konnten ihre Partie gewinnen. Somit gingen wir als Verlierer vom Platz. Nach einem leckeren Essen war die Enttäuschung aber wieder weg und wir fuhren glücklich nach Hause.

Eine Woche später folgte dann der grosse Coup. Nur gerade ein Spiel ging verloren. Florian Dubach, Roman Fankhauser, Janis Roth, Lukian Grossenbacher und Yorick Züblin konnten Siege feiern. Auch von einer regenbedingten Unterbrechung und darauffolgenden Platzreparatur (siehe Bild) konnten wir nicht aufgehalten werden. Bei den abschliessenden Doppeln liessen wir den Frutiger Gegnern nicht den Hauch einer Chance. Somit ging die Begegnung mit 8:1 zu Ende.

Zum Abschluss dieser etwas speziellen Saison waren wir zu Besuch beim grossen TC Dählhölzli. Dieser war, wie sich herausstellte dann doch eine Nummer zu gross. R4, R5 und im Doppel gar ein R3 sprechen für sich. Den Siegen von Roman Fankhauser, Florian Dubach und Yorick Züblin sei Dank verloren wir die Begegnung nur mit 3:6. Alles in allem war es eine erfolgreiche Interclub Saison. Für viele im Team war es die erste Saison im Interclub bei den Aktiven. Wir alle konnten wertvolle Erfahrungen für die Zukunft sammeln und uns weiterentwickeln. Weiter so Jungs!

Nun hoffen wir auf eine normale Interclub-Saison 2021 und auf ein möglichst rasches Ende der Corona-Epidemie, damit wir bald wieder zusammen auf dem Tennisplatz stehen können.

*Yorick Züblin,  
Captain Herren Aktive 3.Liga*



# Jahresbericht Interclub Herren 3.Liga 35+

Im 2020 sollten wir nach Gruppenwechsel nun erstmals bei den «älteren» 35+ 3L Herren unser Tenniskönnen unter Beweis stellen. Von einem Teil der Mannschaft wurde vor Saisonbeginn erneut im CIS Heimberg trainiert. Aufgrund der IC Resultate im 2019 und diversen Erfolgen bei den Sommerturnieren konnten sich die meisten Mannschaftsmitglieder in der Klassierung verbessern. Mittlerweile haben wir mit Daniel S. und Andy A. bereits zwei R5er in unseren Reihen und es scheint nicht, als wäre hier bereits bald fertig mit dem Aufwärts- bzw. Abwärtstrend. «The Sky is the Limit». Weiter so! Die Vorfreude von uns allen war am Jahresanfang dement-sprechend gross. Wir freuten uns auf interessante Begegnungen, Tennispartien auf Augen- und Altershöhe und auf ein zufriedenes Beisammensein nach den jeweiligen Spielen.

Wie wir alle wissen, ist nun im 2020 aufgrund Corona alles anders gekommen. Lange war unklar ob überhaupt gespielt werden kann und aufgrund der ersten Welle und Lockdown wurden die vorgesehenen Partien vorerst auf den Sommer verschoben. Immerhin konnten wir viel trainieren und während des Spiels oder dem anschliessenden «Gump i See» mit einem bevorzugten Trainings-Buddy schien die Welt ganz normal. Nach dem Rückgang der Ansteckungszahlen und dem ruhigen Sommer wurden die Begegnungen dann auf Ende August und September angesetzt. Also gerade noch rechtzeitig, bevor es kurz darauf wieder los ging mit dem Sch...

Das BAG verordnete für den Spielbetrieb Massnahmen und Regeln. Es gab keine Verschiebungsdaten mehr und die Spiele mussten somit durchgeführt oder abgesagt werden. Aufgrund der überschaubaren Infrastruktur verzichteten wir bei den Heimspielen auf ein gemeinsames Essen nach Spielbetrieb. Leider gab es in diesem Jahr keine Aufstiegsspiele, was wir sehr schade fanden, denn nach unserer Meinung könnten wir in der 2. Liga 35+ gut mithalten. Unsere Aufstiegsambitionen sollten also noch etwas warten und, sofern dies der Corona-Gott zulässt, werden wir den Aufstieg nun im 2021 anstreben. So wie die Lage aber derzeit aussieht (Stand Ende Januar 21), wird die Rückkehr zur Normalität gerade noch etwas dauern. Schauen wir mal...

Von den fünf angesetzten Partien wurden zwei nicht durchgeführt. Sogleich beide Auswärtsbegegnungen mussten abgesagt werden: ende August gegen Kerzers aufgrund des schlechten Wetters und auch am 19.09 gegen Deisswil aufgrund Spielermangels seitens des Gegners. Somit durften wir drei Heimpartien ausrichten. Ich denke, so manch ein Spieler des gegnerischen Teams konnte aufgrund der bombastischen Aussicht in unserer Anlage oder beim Sprung ins kühle Nass unseres geliebten Thunersees, die speziellen Umstände etwas vergessen.

## **Kurz zu den jeweiligen durchgeführten Partien:**

Am 05. September begrüsst wir die Spieler von Wander BE im Wichterheergut. Wir konnten die Begegnung mit 7:2 für uns entscheiden. Das zweite Heimspiel gegen Frutigen vom 13.09 gewannen wir sogar noch klarer mit 8:1. Bei der letzten Begegnung von Ende September mussten wir uns mit 3:4 geschlagen geben. Aufgrund Ferienabwesenheiten konnte ein Einzel und ein Doppel nicht durchgeführt werden.

Ich blicke auf ein sehr spezielles Jahr zurück. Die Corona-Epidemie erschwert uns in allen erdenklichen Situationen das Leben. Dies haben wir auch im Tennissport zu spüren bekommen. Immerhin konnten wir unser Hobby dennoch etwas ausüben und mussten nicht ganz darauf verzichten, wie es bei anderen Sportarten teilweise der Fall war.

Leider konnten wir aufgrund der Massnahmen-Verschärfung im Herbst unseren traditionellen und legendären Saisonabschluss bei Päsco in der Chartreuse Osteria da Pasquale nicht durchführen. In vergangenen Saisonberichten habe ich ja bereits davon erzählt und auch darauf hingewiesen, dass einige Teammitglieder nur aufgrund von diesem Anlass überhaupt im Team sind. «Sorry Xändu u Reto a dere Stell. Nechscht (oder übernächschd) Jahr hole mr ds de dopplet nache!»

Bei der momentanen unvorhersehbaren Lage verzichte ich auf einen Ausblick für die Tennissaison 2021.

Zum Schluss möchte ich noch unserem allseits geschätzten Teammitglied Simon B. gratulieren. Dieser agiert seit dem vergangenen Jahr als Beisitz im Vorstand als IT-Verantwortlicher und wird nun voraussichtlich in diesem Jahr in den Vorstand gewählt. Er verantwortet die neu eingeführte Reservierungsapp und wird sich um zukünftige IT-Themen wie digitale Mitglieder- und Dokumentenverwaltung, TC Oberhofen Homepage oder das immer mehr an Bedeutung gewinnende «Tennis im Home-Office» kümmern. «Allez Simi! Nadisna übername mir dä Lade!».

*Fabian Kernen,  
Captain Herren 35+*

gekonnt | natürlich | geschreinert |



**EBERHARD  
SCHREINEREI AG**

[www.eberhard-schreinerei.ch](http://www.eberhard-schreinerei.ch)

**Schreinerei  
Innenausbau  
Küchenbau  
Schränke  
Türen  
Fenster  
Reparaturen**

**3626 Hünibach**

# Jahresbericht Interclub Jungsenioren 2. Liga

Es war schon alles vorbereitet fürs Trainingslager 2020 als wir leider erfahren mussten, dass es nichts wird mit Tennis im Frühling. Trotz all den Umständen waren wir Ende August motiviert und gut vorbereitet für den IC Start.

Bedauerlicherweise wollte dann das Wetter anfangs nicht so recht mitspielen, so dass wir die erste Runde absagen mussten und in der zweiten Runde gegen Bellevue Bern konnten wir die Einzel nur mit Unterbruch beenden. Das Resultat war aber umso erfreulicher, nach den Einzel stand 6:0 für Oberhofen. Besonders zu erwähnen ist der 3-Satz Sieg von Thomas Tschui. Nach den Einzel hatten wir uns entschieden, etwas verfrüht in den gemüthlicheren Teil überzugehen.

Die Runde 3 war auswärts gegen Neufeld Bern, dabei konnte die Gegnermannschaft nur mit 4 Spielern antreten. Das machte es uns etwas einfacher den Sieg zu holen, wir konnten mit 6:3 nach Hause gehen.

Die Runde 4 war gegen Kyburg. Diese Begegnung gegen die Kollegen von Thun war bis zum Schluss sehr ausgeglichen, mit einem 5:4 reichte es dann noch knapp zum Sieg.

Die letzte Runde war wieder auswärts gegen Thoracker Muri auch hier war das Wetter nicht so gut gesinnt mit uns. Wir starteten nach etwas Verzögerung und bei 7°C – (ja) wir brauchten unbedingt etwas Bewegung. Mit 5:4 mussten wir uns leider geschlagen geben.

Am Ende reichte es uns trotzdem noch zum Gruppensieg. Auch wenn dieser Gesamtsieg nicht wirklich viel zählt, ist er sehr gut für unsere Mannschaftsmoral und die Motivation für die IC Saison 2021.

*Stefan Bühler,  
Captain Jungsenioren 2.Liga*



# Jahresbericht Interclub Senioren 45+ 2. Liga – Eine «spezielle» IC-Saison

## **Was war das dieses Jahr? Eine echte IC-Saison?**

Nein, schon die Vorbereitung für ein Trainings-Weekend viel ins Wasser, dann die Verschiebung in den Herbst und terminlich enge Spiel- und Ausweichmöglichkeiten. Ich würde sagen eine schlechte Kopie des Originals. Die Einstellung von vielen war eine andere (egal ob unsere Mannschaft oder vom Gegner), die Diskussionen während dem Essen waren geprägt von COVID-Thema und nur drei von fünf Matches konnten ausgetragen werden.

## **Ein kurzer Rückblick.**

So schwierig die Terminfindung desto besser die ersten Resultate – hier ein kurzer Überblick: Die erste Runde wäre auswärts in Thun gewesen. Das Wetter hat aber am ganzen WE nicht gepasst und Thun wollte nicht in die Halle ausweichen.

Am 5.9. fuhren wir dann zum ersten Wettkampf der Saison. Der Gegner war der TC Neufeld – gespielt wurde auf den Plätzen des TC Rotweiss. Abgesehen von Aufstiegsspielen hatte ich noch nie erlebt, dass ein Gegner auf vielen Positionen derart überlegen war (Jungsenioren welche die erste Saison nun bei den 45+ spielten...). Adrian hat mit einem tollen großartigen Match den Sieg geholt und das zu 0 verhindert. Das Nachtessen – zubereitet vom Restaurant des TC war fein und wir haben es uns gut gehen lassen.

Am 12.9. spielten wir zuhause gegen den TC Spiez. Rolf hatte eine sehr umkämpfte Partie, die im dritten Satz für einmal nicht zu seinen Gunsten ausfiel. Mir gelang ein top Match und so konnte ich der Mannschaft das zu 0 ersparen, denn die anderen Partien waren leider nicht von Erfolg für uns gekrönt. Das anschliessende Bräteln war wie jedes Jahr ein gelungener Abschluss eines sehr schönen Tennistages.

Am 19.9. spielte die Mannschaft auswärts in Düringen, hier der Bericht von Adrian:  
«Mit etwas gemischten Gefühlen – wegen den strengeren COVID-Auflagen als im Kanton Bern – fuhren wir am Samstag, 19. September, zu unserer IC-Begegnung nach Düringen.

Ein gut organisiertes und aufgestelltes Düringen-Team nahm uns vor 9 Uhr in Empfang und die Spiele konnten trotz etwas Kühlem aber (noch) trockenem Wetter auf den Allwetterplätzen beginnen. Rolf Fankhauser als einziger R6-Spieler war auf 1 gesetzt, Adrian Blain als R7 auf 2. Rolf wurde dieses Mal seinem Ruf als erfolgreicher 3-Set-Winner nicht ganz gerecht und siegte souverän in 2 Sätzen.

Ebenso und schlussendlich klar fuhr Martin Werder ruhig auch den zweiten Sieg – für unser Team ein. Dies trotz (oder gerade wegen?) einem etwa halbstündigen Regenunterbruch. Thomas Lerch, Hans Ruedi Regez und Adrian Blain war das Wettkampfglück weniger hold. So stand es nach 5 Einzel 3 zu 2 für die Düringer. Die Hoffnung, durch taktische Zusammensetzung (Doppel 1 + 2 ergaben beide die Summe 5) die Begegnung noch zu unseren Gunsten zu entscheiden, blieb lebendig!

Rolf und Martin entschieden ihr Spiel im Champions-Tiebreak klar 1:10. HRR+AB jedoch leider nicht ... Und so blieb uns, den Nachmittag am grossen Steintisch mit sehr gutem Speis und



Trank, in gemütlicher Ambiance ausklingen zu lassen. Danke an die Gastgeber, wir sehen uns wieder und schauen dann... Die letzte Begegnung gegen Interlaken fiel dann leider wieder dem Wetter zum Opfer.

Den Saisonabschluss haben wir am 6.11. im Rest. Allmendhof würdig zelebriert. Bei Speis und Trank haben wir als Team die Saison ausklingen lassen.

*Stefano Camuso,  
Captain Senioren 45+ 2.Liga*

**Sie legen Wert  
auf den perfekten  
Service.  
Wir auch.**

**Generalagentur Thun**  
Julian von Känel

Bernstrasse 7  
3600 Thun  
T 033 226 88 88  
thun@mobilier.ch  
**mobilier.ch**

**dieMobilier**

# Jahresbericht Interclub Senioren 65+ 2 Liga

Nachdem lange unklar war, ob und wie der IC durchgeführt werden kann, hiess es dann schlussendlich, doch wir können starten (dies nach internen ausführlichen Diskussionen über Sinn und/oder Unsinn, und ob wir unter diesen Rahmenbedingungen überhaupt spielen möchten). Hiess es doch anfänglich noch von Swisstennis/BAG, es dürfe im Training nur mit den jeweils eigenen, bezeichneten ZWEI Bällen gespielt werden (so nach dem Motto, gib mir mal meinen Ball rüber, damit ich Aufschlagen kann) usw. usw.

Na ja, die Maske resp. Tragpflicht war ja auch von einigem Hin-und-Her begleitet...

Zum Spielbetrieb: auf die Resultatbenennung verzichte ich, sie hatte ja keine Relevanz. Wir hatten unsere jeweils vier benötigten Spieler knapp organisieren können. Teilweise kamen die Gegner, entweder topmotiviert mit bis zu 7 Spieler oder dann eine andere Mannschaft wiederum nur mit 3 Spielern – hier hatten wir ausgeholfen, sodass es wenigstens zwei Doppelspiele gab (natürlich out of record).

Unsere Anlage und der schöne gesellschaftliche Rahmen nach den Spielen, wurde allseits gelobt und gewürdigt. Die anschliessenden Essen waren jeweils lustig und angenehm – ich danke allen die dies möglich gemacht haben. Eine Umfrage in unserer Mannschaft für IC 2021, hat ergeben, dass wir schwerlich die benötigte Anzahl Spieler zur Verfügung haben würden. Wir haben deshalb entschieden, die Mannschaft zurückzuziehen.

Ich danke allen meinen Mitspielern für ihren tollen Einsatz.

*Peter Baer,  
Captain Senioren 65+ 2.Liga*



## Tradition am Thunersee

---

### Restaurant Kreuz Oberhofen

Staatsstrasse 6 | 3653 Oberhofen

Telefon 033 243 26 28

Mittwoch bis Samstag 8.30 bis 23.30 Uhr

Sonntag 9 bis 22 Uhr

**Durchgehend warme Küche.**

Auf Ihren Besuch freuen sich Beat Zürcher und das Kreuz-Team!

# Jahresbericht der Juniorenabteilung

## Was für ein tolles 2020! Jedenfalls für unseren Sport.

Mal im Ernst, soviel schlechtes dieser Virus gebracht hat, soviel gutes konnte der Tennissport dem abgewinnen. Man kann durchaus sagen, dass Tennis dem Virus Paroli geboten und die Schweiz in Bewegung gehalten hat. Die Schutzkonzepte von Swiss Tennis und den Clubs erlaubten es uns früher zu starten als die meisten anderen Sportarten und dienten als Vorbild für viele Sportverbände. In den Clubs waren die Plätze super ausgelastet, die Kurse und Lager rappellvoll, Ferien wurden in der Schweiz gemacht und grosse (Club) Turniere konnten durchgeführt werden. Turniere an denen unsere Oberhofener Junioren glänzten.

Ein Nationaler Titel im Junior Cup, beide Interclub A-Liga Teams in den Aufstiegsspielen und zu guter Letzt wurden wir von Swiss Tennis als erster und bisher einziger Club/Center im Berner Oberland mit dem Gütesiegel «Top Club» ausgezeichnet.

Dies unsere Highlights, aber wie immer Schritt für Schritt...

### Schülerkurs

Mit 58 JuniorInnen konnten wir die Zahl aus dem Vorjahr erneut erhöhen! In diesem Jahr erhielten alle Kinder ein Clubjäggli, welches mit grossem Stolz überall getragen wurde. So gross der Aufwand logistisch auch war, hat es sich allemal auszahlt. In der Trainercrew bekamen Claudia und ich Hilfe. Noah Maertens und Jan Schaller beehrten uns in Oberhofen. Die Kinder konnten dadurch von weiteren Experten und ehemaligen N-Spielern viel lernen. 85% der Sommerkinder besuchten auch im Winter mindestens ein Training und sind für die kommende Aussensaison bestens gerüstet. Diese Kontinuität im Unterrichtsbesuch vereinfacht es den Kindern ihren Sport auch erfolgreich zu betreiben und mit positiven Erlebnissen bleiben sie dem Tennis auch länger erhalten.

In den Ferien wurden beide Trainingswochen durchgeführt und waren auf 4 Plätzen ausgebucht. Wetterbedingt musste zwar ein Tag in der Halle stattfinden, dies tat der



guten Stimmung aber keinen Abbruch. Die Wochen wurden mit einem traditionellen Abschlussturnier und Preisen für alle Kinder abgeschlossen. Kulinarisch verwöhnten uns Flurina Huonder (jedes Jahr dabei) sowie Gisela und Peter Taufer. Das Essen im Tenniscamp ist, wie im Militär, entscheidend für den Erfolg. Danke Leute es war der Hit! Hier schon mal dem Vorstand und den Clubmitgliedern ein riesengrosses «Merci» für das Verständnis, die Weitsicht und die Möglichkeit die Camps so spontan auf allen Plätzen durchzuführen!

### Junioreninterclub

Gleich sieben Junioreninterclub Teams gingen für unseren Club auf Punktejagd und waren sehr erfolgreich. Zwei 1. Plätze, vier 2. Plätze und ein 3. Platz waren wettkampftechnisch die Ausbeute. Zusätzlich konnten beide A-Liga Teams (U12 Boys und U12 Girls) in die Aufstiegsspiele einziehen. Die Plattform Junioren Interclub ist aber nicht nur für den sportlichen Erfolg gut, sondern eben auch für die ersten Schritte im Wettkampftennis. Diese haben meistens mit sportlichem Misserfolg zu tun. Eine im Team getragene Niederlage wiegt nur halb so schwer. Jedoch einen coolen Tag zu erleben mit seinen Sportkameraden, feinen Sandwiches von Zuhause und einem Cake nach Grossmutter's Rezept – das fägt äbe!



### Label

Wie schon im letzten Jahr angekündigt, wurden wir von Swiss Tennis unter die Lupe genommen. Die Vorgaben, um das Zertifikat zu bekommen sind weitreichend. Bewertet werden:

- Qualität des Unterrichts (Besuch durch Swiss Tennis vor Ort)
- Ausbildungsstand der Unterrichtenden (mind. 1 Spezialist)
- Aktivitäten Junioren Interclub U10/12
- Turniere, welche der Club anbietet
- Anzahl der Kinder im System (Oberhofen hat 58)
- Aktivitäten der Kinder in der Freizeit (freies Spielen zählt)
- Diverse Anforderungen an Lernbausteine und Super Challenges (von mind. 80% der Kinder erfüllt)



Auf der Homepage [kidstennis.ch](http://kidstennis.ch) erfahrt ihr mehr Details. Von allen Clubs und Centern in der Schweiz erhielten 30 das Prädikat «Top Club». Im Berner Oberland sind wir der erste und einzige Club, der sich dieser Ehre erfreuen kann. Auf einer BO-Tennis Auswertung aller Clubs und Center im Berner Ober-

land, wo nur die Anzahl Kinder und Aktivitäten gemessen wurden, belegen wir Platz 3. Klammert man die Center aus sind wir bei den Clubs mit deutlichem Abstand die Nummer 1. Oberhofen – klein aber oho. In Oberhofen trainieren sie gut!

### **Wettkampftechnische Fakten**

- In diesem Jahr fehlten in Folge Lockdown drei Monate im Turnierkalender. Nichtsdestotrotz gewannen unsere SpielerInnen 22 offizielle Lizenzturniere. Diese Titel wurden von 8 verschiedenen Junioren generiert. Bei den Mädchen stach Vera Rothenbühler mit 7 Turniersiegen hervor, bei den Jungs Gianni Huonder mit 6.
- Vera Rothenbühler holte Gold am Nationalen Masters des Junior Cup Girls U12, Gianni Huonder und Björn Scheidegger gewannen Bronze am selben Turnier bei den Boys U12 (beide bis ins Halbfinale eingezogen).
- 18 Junioren in drei verschiedenen Tableaus bei den Junioren (grösste durchgeführte Juniorenclubmeisterschaft im Berner Oberland).
- Eine Herrenaktivmannschaft bestehend aus Junioren ging in der 3. Liga an den Start und hielten sich gut. Am grünen Tisch stiegen sie in die 2. Liga auf und müssen nun zeigen was sie können.

### **Ausblick und Schlusswort**

Im 2021 gilt es nun die Qualität zu halten und Prozesse zu optimieren. Wir haben uns hohe Ziele gesteckt was den Wettkampf angeht und möchten mit einem Junioren IC Team bis an die Schweizer Meisterschaften in Winterthur kommen. Wie gesagt, soviel schlechtes Corona gebracht hat, soviel gutes konnte man trotzdem bewerkstelligen. Dies geht aber eben auch nur, wenn alle am selben Strick ziehen und daher kann sich der TC Oberhofen einen grossen Kranz winden. Vielen Dank den Familien, meiner Trainercrew, dem Vorstand und allen Mitgliedern, dass ihr uns vertraut und den Junioren den nötigen Platz ermöglicht. Gemeinsam kann man Grosses schaffen!

*Marko Leutar*



# Nationales Masters des Junior-Cup 2020

Bereits zum vierzehnten Mal fand in Biel das Masters des Junior Cups statt. Der Junior Cup bietet jungen Tennistalenten eine perfekte Plattform, damit sie durch den geschützten Klassierungsbereich von R7-R9 wichtige erste Turnier Erfahrungen sammeln können und dabei lernen, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen.

In diesem Jahr durften gleich drei Junioren des TCO in Biel an der Finalrunde des Junior Cups teilnehmen. Vera Rothenbühler bei den Girls U12, sowie Gianni Huonder und Björn Scheidegger bei den Boys U12, haben es unter die besten 8 in ihrer Kategorie geschafft! In der Jahresgesamtwertung belegte Gianni den 1. Platz, Vera den 2. Platz und Björn den 3. Platz. Bravo!!! Ende September 2020 spielten die 32 Wettkämpfer in den vier Kategorien um den Titel des Nationalen Masters in Biel. In diesem Jahr konnten wegen COVID nicht alle Spiele am selben Wochenende ausgetragen werden und es gab auch keine Übernachtung im Hotel wie im Vorjahr.

Die drei WettkämpferInnen wurden im Vorfeld vom Trainer Marko Leutar optimal auf das Masters vorbereitet. Wochenlang wurden während den Trainings Spielzüge eintrainiert, an der Technik geübt, Trainingsmatches gespielt und gecoacht. Es war schön mitanzusehen mit wie viel Elan und Freude auf den grossen Tag hingearbeitet wurde.

Am 20. September war es dann soweit und es trafen sich je 8 Mädchen aus den U10 und U12 Tableaus im Leistungszentrum von Swiss Tennis in Biel. Es waren spannende Matches und es wurde um jeden Punkt gekämpft.



Vera Rothenbühler (rechts)



Bei den U12 Mädchen gewann Vera Rothenbühler ihren ersten Nationalen Titel. Ohne Satzverlust spielte sie sich ins Final. Dort bezwang sie Nejla Mehinovic (R7, Weiningen) mit 6:4, 6:1. Mit viel Kampfgeist, mutigem Tennis und schön herausgespielten Punkten war sie die verdiente Siegerin in ihrer Kategorie. Bravo, Vera!

Eine Woche später waren bei den Jungs Gianni Huonder und Björn Scheidegger im U12 Tableau am Start. Gianni und Björn konnten in der ersten Runde ihre Gegner mit viel Einsatz, tollem Tennis und Spielfreude bezwingen. Im Halbfinal verlor Gianni jedoch gegen den Turniersieger Jan Feuz und Björn gegen den Finalisten Colin Mark. Beide haben gekämpft und schöne Ballwechsel für sich entschieden. Mit zweimal Bronze war auch dieses Wochenende ein grosser Erfolg. Bravo Jungs!



*Gianni Huonder*



*Björn Scheidegger*

Für alle drei WettkämpferInnen ging mit diesem Junior Cup eine sehr erfolgreiche Sommersaison zu Ende. Um am Cupfinaltag teilnehmen zu können, mussten viele Matches und Turniere gewonnen werden. Herzliche Gratulation zu eurer erfolgreichen Saison! Um erfolgreich zu sein braucht es viele verschiedene Komponenten. Kinder die Freude haben sich mit anderen zu messen, eine gute Vorbereitung, Eltern, die ihre Kinder auf dem Weg begleiten und ein Trainer, der seine Schüler fordert, fördert und liebevoll unterstützt. Merci Marko!

*Claudia Watterton*



*V.l.n.r. Azra Duranovic, Marko Leutar, Vera Rothenbühler, Björn Scheidegger, Gianni Huonder*



# Protokoll der Generalversammlung des Tennisclubs Oberhofen

Datum: 10. März 2021, 19.30–21.40 Uhr  
Ort: Zoom – Videokonferenz  
Vorsitz: Martin Werder  
Anwesend: 18 Personen  
Protokoll: Brigitte Lerch  
Entschuldigt: 4 Personen

## 1. Begrüssung

Der Präsident, Martin Werder, begrüsst die teilnehmenden Mitglieder. Die Traktanden für die GV wurden termingerecht in der Homepage des TCO publiziert und der Link den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Das Zoom-Meeting kann gemäss Traktandenliste durchgeführt werden.

## 2. Wahl des Stimmzählers

Die Abstimmungen erfolgen mittels einem Zoom-Button. Die Resultate werden unmittelbar nach einer Abstimmung angezeigt. Daher braucht es keinen zusätzlichen Stimmzähler.

## 3. Protokoll der letzten GV vom 11.03.2020

Das GV-Protokoll 2020 wurde im Vereinsheft «TCO-News» gedruckt und zugestellt.

♣ Das Protokoll der GV des TCO vom 11. März 2020 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

## 4. Jahresberichte

### 4.1 Bericht des Präsidenten, Martin Werder

Wir blicken auf ein aussergewöhnliches Jahr zurück. Zusätzliche Vorsichtsmassnahmen mussten sichergestellt werden, damit wir die Plätze eröffnen konnten. Trotzdem und gerade deswegen konnte das Clubhaus verschönert und die Platten vor dem Haus instandgesetzt werden, dies dank dem Einsatz der Vorstandsmitgliedern Claudia Watterton und Martin Christen sowie weiteren Helferinnen und Helfern. Auch die Digitalität ist dank oder wegen der Pandemie im TCO angekommen. Das Reservationssystem GotCourts löste die «Plättchen» für die Platzreservierung ab.

Erfreulich ist, dass sich Simon Blattmann und Alexander Burkhard zur Erweiterung des Vorstands zur Verfügung stellen und bereits den Vorstand in diesem Jahr unterstützt haben.

### 4.2 Bericht des Spielleiters Martin Christen

Am Clubturnier 2020 haben sehr viele Spielerinnen und Spieler teilgenommen. Das Clubturnier 2021 wird als Gruppenspieltournament geplant und mit einem 65+ -Tableau erweitert.

Die Interclubspiele fanden «Corona bedingt» im Herbst anstatt im Sommer statt.

## 5. Präsentation der Jahresrechnung 2020

Alexander Burkhard erläutert die Jahresrechnung 2020.

Die Rechnung weist Einnahmeplus von 15% aus, begründet durch mehr Mitgliederbeiträge und mehr Fördergelderbeiträge. Dem gegenüber stehen höhere Kosten im Bereich Tennisplatzaufwand, durch die Instandsetzung des Plattenwegs zu den Tennisplätzen. Die Erfolgsrechnung weist nach Rückstellungen (Abschreibung Küche und Instandstellungen) einen Reinverlust von CHF 174.85 aus.

Das Vereinsvermögen beläuft sich auf CHF 94487.60.

♣ Die vorliegende Jahresrechnung wird mit 17 Ja-Stimmen genehmigt.

## 6. Revisorenbericht

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und nachvollziehbar; das Vermögen ist durch entsprechende Belege der Bank ausgewiesen.

Die Revisoren beantragen, die Jahresrechnung 2020 sei zu genehmigen und den Buchhaltern a.i. Brigitte Lerch und Alexander Burkhard gleichzeitig unter Verdankung der geleisteten Arbeit Decharge zu erteilen.

Dem gesamten Vorstand, mit dem Präsidenten Martin Werder an der Spitze, sei für ihren Einsatz zum Wohle des



TCO der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Decharge zu erteilen.

☺ Dem Revisorenbericht wird einstimmig zugestimmt.

## 7. Mitgliederbeiträge 2020

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

Passive	CHF	20.–
Schüler	CHF	70.–
Junioren	CHF	150.–
Einzelmitglieder	CHF	350.–
Ehepaare/Konkubinatspaare	CHF	550.–

## 8. Reservation, Anpassung Platz- und Spielordnung

### 8.1 Reservationssystem GotCourts

Die Rückmeldungen zum Reservationssystem sind durchwegs positiv. Deshalb schlägt der Vorstand vor, das System GotCourts für Platzreservierungen künftig definitiv zu nutzen.

Es entstand eine rege Diskussion mit Fragen und Hinweisen.

☺ Dem Reservationssystem wird mit 13 Ja und 2 Enthaltungen zugestimmt

### 8.2 Spielordnung

Der Vorstand legt einen Vorschlag zur Anpassung der Platz- und Spielordnung vor.

Die angepasste Spielordnung wird noch mit «Spiele sind über das Reservationssystem zu buchen und auch zu stornieren», sowie mit einem zusätzlichen Artikel für einen Hinweis auf die Regelung mit GotCourts ergänzt und auf der Webseite des TCO publiziert.

## 9. Rechnungsstellung, Mitgliederverwaltung, Website

Die derzeitige Mitgliederverwaltung ist sehr aufwändig, da die Daten in drei verschiedenen Tools gepflegt werden und somit keine einheitlichen Stammdaten bestehen.

Der Vorstand beantragt deshalb eine Vereinssoftware anzuschaffen, welche derzeit mit einem Sonderpreis über Swiss Tennis erhältlich ist.

Diese Software ist ein komplettes «all-in-one»-Tool, welches mit dem Reservationssystem GotCourts verlinkt werden kann. Damit werden Mitglieder verwaltet, Rechnungen generiert, Webseiten gestaltet, Newsletter versendet sowie Abschlussrechnungen und Bilanz erstellt. Auch kann es als interne Kommunikations-Plattform für den Vorstand oder auch z. B. auch Interclubmannschaften erweitert werden. Es ist eine cloudbasierte Lösung, welche keinen zusätzlichen Betreiberaufwand erfordert.

☺ Der Vereinssoftware wird mit 14 Ja und 2 Enthaltungen zugestimmt

## 10. Budget 2021

Alexander Burkhard erläutert das Budget für das Geschäftsjahr 2021.

Die Basis des Budgets bildet die Erfolgsrechnung 2020. Die Ausgaben sind mit der Vereinssoftware, dem GotCourts, der Erneuerung des Clubhauses und kleinen Anschaffungen gleichbleibend wie 2020. Wird der Aufwand dem Ertrag gegenübergestellt, so ergibt es weder einen Gewinn, noch einen Verlust. Die hohen Einnahmen für Kidstennis sind dem grossen Einsatz von Marko und seinem Team zu verdanken. TCO hat im 2020 die höchsten Beiträge der Region erhalten – an dieser Stelle Gratulation! Die Fördergelder, die ein Verein erhält, müssen auch für die Jugendförderung eingesetzt werden. Entsprechend sind auch die Ausgaben für Kidstennis in gleicher Höhe.

☺ Das Budget für das Geschäftsjahr 2021 wird mit 16 Ja-Stimmen genehmigt.

## 11. Mutationen

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 216 Personen (Stand März 2021).

Martin Werder dankt Brigitte Lerch für die geleistete Arbeit der Kassenführung und der Mitgliederbetreuung.

## 12. Wahlen

### 12.1 Neuer Kassier und Beisitzer

Der Vorstand beantragt, Simon Blattmann (Beisitzer) und Alexander Burkhard (Kassier) im Vorstand aufzunehmen.

☞ Simon Blattmann und Alexander Burkard werden mit 14- Ja-Stimmen und 1 Enthaltung in den Vorstand gewählt.

### 12.2 Wiederwahl der Vorstandsmitglieder

Der bisherige Vorstand, bestehend aus Martin Werder (Präsident), Claudia Watterton (Vizepräsidentin), Martin Christen (Spielleiter) und Brigitte Lerch (Sekretariat, Stv. Kassier) stellt sich weiterhin zur Verfügung.

☞ Alle werden einstimmig wiedergewählt.

## 13. Statutenänderung

Der Vorschlag zur Anpassung der Statuten wurden auf der Homepage des TCO publiziert und der Link den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt.

Folgende Anpassungen werden zusätzlich gewünscht:

Artikel 12 ergänzen mit «schriftliche Kündigung», Artikel 15: ergänzen mit «stimmberechtigt mit Ausnahme von Schnupper- und Passivmitgliedern».In diesem Zusammenhang wird eine gendergerechte Schreibweise (Mitglieder) geprüft.

☞ Der neue Statutenvorschlag mit den zusätzlichen Anpassungen wird mit 14 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

## 14. Anträge von Mitgliedern

### 14.1 Antrag 1, Ermässigung für Studierende

Kurt Bürgi beantragt eine Ermässigung für Studierende, d.h. gleicher Beitragssatz wie Junioren. Bedenken zu Alterslimite, Aufwand für Belegbarkeit, sowie Abgrenzung zu lernenden wurden diskutiert.

☞ Der Antrag, diese Mitgliederkategorie im 2021 aufzunehmen, wird mit 3 Ja-Stimmen, 11 Nein- Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Vorstand wird bei andern Clubs die Thematik und die damit gemachten Erfahrungen eruieren und die Mitgliederkategorien ggf. für die nächste GV traktandieren.

### 14.2 Antrag 2, Gäste in die Statuten aufnehmen

Kurt Bürgi beantragt, Gäste auch in die Statuten aufzunehmen, da Schnuppermitglieder erwähnt, jedoch Gäste nicht aufgeführt sind.

Die meisten GV-Teilnehmenden sind der Meinung, dass Gäste keine Mitglieder sind. In den Statuten wird jedoch die Mitgliedschaft beschrieben, daher gehören Gäste nicht in die Statuten.

☞ Der Antrag, Gäste in die Statuten aufzunehmen, wird mit 10 Nein-Stimmen abgelehnt.

## 15. Diverses

### 15.1 Beleuchtung Plätze

Da eine neue Beleuchtung finanziell nicht tragbar war, wurde mit den bestehenden Materialien die Leuchten auf den Plätzen 3 und 4 aktiviert. Martin Christen und Hans Lehmann haben mit Unterstützung eines Elektrikers die Leuchten von Platz 1 und 2 auf Platz 3 und 4 verlegt. Ein grosses Danke schön an die Helfer für diese kostengünstige Lösung.

### 15.2 Verschönerung Clubhaus

Das Clubhaus erhielt im 2020 einen frischen Anstrich und eine Änderung in der Inneneinrichtung. Im 2021 wird die Verschönerung noch mit einem neuen Boden abgeschlossen. Auch dafür ein Danke schön an die Initiatorin Claudia Watterton und ihre Helferinnen und Helfer.

### 15.3 Jahresprogramm

Das Programm 2021 wird auf der Webseite aufgeschaltet.

Für das Protokoll: Brigitte Lerch

Der Präsident: Martin Werder

# Allgemeine Informationen

## Mitgliederbeiträge

Einzelmitglieder	CHF 350.00
Ehepaare/Konkubinatspaare	CHF 550.00
Junioren	CHF 150.00
Schüler	CHF 70.00 (bis Schulaustritt 9. Klasse)
Passivmitglieder	CHF 20.00
Schnupperabo	CHF 150.00
Swisstennis Lizenz Interclub	CHF 70.00
Swisstennis Lizenz Interclub Junioren	CHF 40.00

Der TC Oberhofen bietet ein Schnupperabo für Unentschlossene an. Die CHF 150.00 werden bei einer Umwandlung in ein Jahresabo angerechnet. Das Schnupperabo kann pro Person nur einmal gelöst werden.

## Interclubtraining

Die Plätze 3 und 4 sind die gesamte Saison während folgenden Tagen, jeweils von 18 bis 20 Uhr, für die Interclubmannschaften reserviert:

<b>Damen, 2. Liga</b>	Dienstag
<b>Senioren (45+)</b>	Mittwoch
<b>Jungsenioren (35+)</b>	Donnerstag
<b>Aktive, 3. Liga II</b>	Freitag oder Montag (wenn kein Smash Monday)
<b>Senioren 65+</b>	Montag ab 9 Uhr

## Reservieren mit GotCourts

Alle Reservationen sind grundsätzlich über das Reservationssystem zu buchen. Um einen für alle möglichst fairen Tennisbetrieb zu ermöglichen, haben wir verpflichtende Reservationsregeln mit GotCourts festgelegt:

1. Reservieren ist maximal 7 Tage im Voraus möglich.
2. Es können maximal 3 aktive Reservationen gebucht werden.
3. Pro Tag ist nur eine aktive Buchung möglich. Sobald die Spielzeit vorbei ist, kann der Spieler/ die Spielerin wieder buchen.
4. Die Spielzeit beträgt grundsätzlich im Einzel 45 Min, im Doppel 60 Min.
5. Nach 45 Min darf weitergespielt werden sofern niemand den Platz belegt hat.
6. Wer reserviert hat und nicht spielt, muss seine Reservation 2 Stunden vor dem Spiel annullieren.

## Spielen mit Gästen (Platz- und Spielordnung)

Gäste sind zusammen mit einem Klubmitglied von Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr sowie an Samstagen, Sonntagen und allgemeinen Feiertagen auf allen Plätzen spielberechtigt, ausgenommen während den Interclubspielen. Das Klubmitglied ist verantwortlich, dass das Spiel mit einem Gast über das Reservationssystem gebucht wird. Die Platzmiete ist vor dem Spiel in die Kasse im Klubhaus (mit Eintrag in die Liste) einzuzahlen oder über das Buchungssystem mit Kreditkarte zu begleichen. Die Platzmiete bei Einzel und Doppel beträgt CHF 15.–. Jeder Gast ist pro Saison nur fünfmal spielberechtigt.

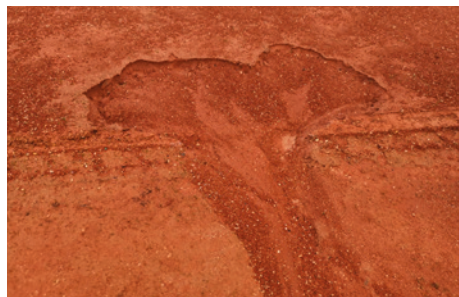
## Interclub Spieldaten

Die Interclub Spiele beginnen wegen Corona erst am Wochenende des 29./30. Mai und können inklusive Auf-/Abstiegsspiele und Ersatzdaten bis Ende August dauern. Verschobene und abgebrochene Begegnungen der Gruppenspiele werden am nächstfolgenden Ersatzdatum in der im Spielplan vorgesehenen zeitlichen Reihenfolge ausgetragen.

Nähere Angaben zu den Spieldaten sind auf der Website von Swisstennis [www.swisstennis.ch](http://www.swisstennis.ch) einsehbar.

In dieser Saison hatte unser Platzwart Ivo Leutar viel zu tun. Die Plätze wurden mehrmals durch starke Gewitter verunstaltet. Mit viel Engagement und Einsatz hat er mehrere Stunden damit verbracht, die Plätze wiederherzustellen.

Herzlichen Dank, Ivo, dank dir konnten wir während der ganzen Saison auf super präparierten Plätzen spielen!



# Zeit zum Grillen

## **Kennen Sie unser grosses Angebot?**

Wenn nicht, dann sollten Sie einmal vorbeischaun.

Wir stellen unsere Wurstwaren noch selber her,  
und dies vorwiegend mit Fleisch aus der Region.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Daniel Stulz  
3653 Oberhofen, Tel. 033 243 15 48

Metzgerei

**Party-Service**



**energie thun**

da wo du bist

Energie Thun AG • Industriestrasse 6  
Postfach 733 • 3607 Thun • 033 225 22 22  
info@energiethun.ch • energiethun.ch

# Spannung garantiert!

Eine pulsierende Kraft aus Thun, für Thun. Für Ihren Kaffee, Ihr E-Bike, Ihren Teller Spaghetti, für den Computer und die Maschine in der Werkstatt.

Energie für da wo du bist. Heute, morgen und in Zukunft.

# Kids- und Juniorentaining TC Oberhofen 2021

Tennisschule  
**LEUTAR**



Wir freuen uns auch in diesem Jahr für unsere Clubmitglieder ein qualitativ hochwertiges Juniorentaining anbieten zu können!

Bitte gebt bei der Anmeldung alle möglichen Trainingszeiten an (Mo – Fr). Wir werden nach Möglichkeit auf eure Wünsche eingehen.

Beginnen wird das Training ab KW 17 (26. April bis 24. Sept. 2021)  
Total werden **16** Trainingstage angeboten.

**Kosten: Alle Preise sind für 4er-Gruppen berechnet und sind exklusiv Mitgliederbeiträge. Bei einer 3er-Gruppe erhöht sich der Preis auf CHF 375.–**

Mitgliederbeiträge für Schüler sind CHF 70.– (bis Schulaustritt 9.Klasse)  
für Junioren CHF 150.– (bis JG 2001)

## **320.– Kurs einmal pro Woche**

Diese Kategorie soll Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren ansprechen, die an einem Nachmittag in der Woche trainieren möchten (Trainingseinheit à 60 Minuten). Das Basistraining ist für Anfänger und Fortgeschrittene, die in erster Linie Spass am Tennisspielen haben, ihre Technik und Taktik verbessern wollen, aber keine Wettkämpfe bestreiten möchten.

## **640.– Kurs zweimal pro Woche**

Diese Trainingsform eignet sich für wettkampforientierte Kinder und Jugendliche. Es finden zwei Trainings pro Woche à 60 Minuten pro Trainingseinheit statt. Im Teamtraining werden die Junioren auf Wettkämpfe vorbereitet. Beinarbeit, häufig vorkommende Spielsituation, Technik und Taktik stehen im Mittelpunkt des Trainings.

## **480.– Kurs einmal pro Woche à 90 Minuten pro Trainingseinheit.**

Diese Trainingsform eignet sich für ältere wettkampforientierte Kinder und Jugendliche.

## **270.– Bambinikurs 3 bis 6-jährige**

Der ideale Einstieg für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Auf spielerische Art und Weise lernt ihr Kind mit Ball und Schläger umzugehen und entwickelt dabei wichtige koordinative Fähigkeiten. Gleichzeitig lernt es, sich in einer Gruppe zu integrieren und mit anderen Kindern umzugehen. Nur im ersten Jahr möglich.

## **Konditionstraining**

Tennisspezifisches Konditionstraining in Oberhofen und Steffisburg. Trainiert wird Schnellkraft, Ausdauer, Kraft, Koordinative Fähigkeiten (Differenzierung, Orientierung, Reaktion, Rhythmus, Gleichgewicht)  
Kosten je nach Gruppengrösse.



## Leitung

Marko Leutar, Tennislehrer mit eidg. Fachausweis,  
Spezialist Kids Tennis, Experte J&S

Anmeldungen an:

Marko Leutar, Blochstrasse 38, 3653 Oberhofen,  
marko.leutar@gmx.ch, Mobile 078 971 47 30



# Anmeldung

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Tenniserfahrung

Anfänger

Fortgeschritten 1

Fortgeschritten 2

Mögliche Tage und Zeiten

Anzahl Trainings pro Woche

Bemerkungen

Ort/Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte



Dank unserer Expertise wird  
Ihr Software-Projekt nicht  
zum Fünfsatzkrimi.



anea gmbh ist Ihr Ingenieurbüro in Uetendorf und Rumisberg  
für die Entwicklung von Individualsoftware mit  
technologischem Fokus auf Java (Enterprise Edition) und Web-  
Technologien.

Ihr Kontakt: Simon Brunner | [simon.brunner@anea.ch](mailto:simon.brunner@anea.ch)

[www.anea.ch](http://www.anea.ch)

anea gmbh, 4539 Rumisberg





## Geschichte des TCO

- 1981 Gründung des Tennisclubs Oberhofen am 23. September  
Bestand ca. 300 Mitglieder (Betrieb durch Migros Clubschule)
- 1982 Club-Wanderpreis «Pfau» (gesponsert Oesch Modehaus Thun)  
Club-Wanderpreis «Stier» (gesponsert Schweiz. Bankverein Thun)
- 1981–1990 Erster Präsident Franz Blaser
- 1993 Umbau Garderoben
- 1994 Neue Toiletten
- 1991–1997 Präsidentin Joan Lengacher
- 1998–2007 Präsident Hans-Ruedi Regez
- 1999 Einbau Bewässerungsanlage auf allen 4 Plätzen
- 2002 Selbständigkeit TC Oberhofen (ohne Migros Clubschule)  
Bestand ca. 200 Mitglieder, Erhöhung der Mitgliederbeiträge
- 2003 Komplette Erneuerung aller 4 Sandplätze  
Vorfinanzierung mit Darlehen von Clubmitgliedern
- 2006 Feier Jubiläum 25-Jahre TC Oberhofen
- 2008–2011 Präsident Martin Stauffer
- 2009 Erstellung einer Homepage TC Oberhofen (Roland Pfiffner)  
[www.tenniscluboberhofen.ch](http://www.tenniscluboberhofen.ch)
- 2012–2018 Präsident Roland Pfiffner
- 2012 Erste Austragung des Turniers Thunersee-Trophy (MS R6/R9)  
(Turnierleitung: Steven Wüthrich, Thomas Flückiger, Julian von Känel)
- 2016 Erneuerung Pachtvertrag mit Sportzentrum Wichterheer AG  
bis Ende 2026
- 2018 Erneuerung Küche durch Schreinerei Eberhard als Lehrabschlussarbeit
- 2019– Präsident Martin Werder
- 2020 Teilrenovation Plattenweg und Clubhaus

# Wichtige Adressen

## Präsident/Korrespondenz

Martin Werder  
Finkenweg 18  
3652 Hilterfingen  
Tel P 033 336 56 53  
Mobile 079 788 70 32  
E-mail werdermartin@bluewin.ch

## Finanzen/Lizenzen

Alexander Burkhard  
Alter Oberländerweg 36  
3653 Oberhofen  
Mobile 078 699 19 55  
E-mail A.Burkhard@hanserconsulting.ch

## Sekretariat

Brigitte Lerch  
Goldiwilstr. 10 K  
3600 Thun  
Mobile 076 337 76 80  
E-mail blerch@bluewin.ch

## Platzwart

Ivo Leutar  
Hortinweg 2  
3600 Thun  
Mobile 077 448 38 21  
Tel P 033 221 75 62  
E-mail platzwart@tenniscluboberhofen.ch

## Website/GotCourts

Simon Blattmann  
Bälliz 52  
3600 Thun  
Mobile 079 392 81 19  
E-mail webmaster@tenniscluboberhofen.ch

## Vizepräsidentin

Claudia Watterton  
Sodstrasse 8  
3652 Hilterfingen  
Mobile 076 309 30 06  
E-mail claudia.watterton@bluewin.ch

## Spielleiter

Christen Martin  
Rainweg 30  
3626 Hünibach  
Mobile 078 652 72 32  
E-mail martin.christen@idm.ch

## Tennislehrer/Junioren-Verantwortlicher

Marko Leutar  
Blochstrasse 38  
3653 Oberhofen  
Tennislehrer mit eidg. Fachausweis,  
Experte J&S  
Mobile 078 971 47 30  
E-mail marko.leutar@gmx.ch

Impressum: Redaktion Claudia Watterton

---

[www.tenniscluboberhofen.ch](http://www.tenniscluboberhofen.ch)



# WIR LIEBEN NATUR!

Wenn es um Ihren Garten geht, dann sind wir Ihr kompetenter Partner.  
Bei uns finden Sie:

- Fachkundige Unterstützung, wenn es dabei geht, Ihre Ideen zu konkretisieren.
- Sorgfältigkeit in der Planung unter Einbezug Ihrer Wünsche und der Materialvielfalt.
- Reibungslose Organisation während des Bauprozesses – und wenn es dann doch einmal nicht reibungslos geht, dann helfen wir mit kreativen Ideen.
- Berufsstolze und praktisch denkende Mitarbeitende.
- Herzlichkeit. Das ist uns wichtig.

Mob. 079 344 98 29 • [info@zryd-ag.ch](mailto:info@zryd-ag.ch)  
Tel. 031 736 01 01 • [www.zryd-ag.ch](http://www.zryd-ag.ch)



**Stein & Garten AG**  
Thun • Kiesen • Uttigen • Oberhofen

Anrede  
Nachname Vorname  
Strasse  
PLZ Stadt

4 cm

**A**-PRIORITY

**P.P.**  
CH-3653  
Oberhofen



**DIE POST**

Muster  
noch nicht mit richtigem  
Matrixcode



**vogt** hilterfingen

elektro • telematik • informatik • security

**30**  
Jahre



vogt elektro ag schneckenbühlstrasse 1 3652 hilterfingen tel. 033 243 05 50 fax 033 243 05 52

info@vogt-elektro.ch

www.vogt-elektro.ch